
Freie Demokraten Limburg

FDP-FRAKTION: CAMPINGPLATZ LIMBURG – CHANCE FÜR NEUANFANG

23.06.2017

„CHANCE FÜR EINEN NEUANFANG“,

so das Fazit der Limburger FDP-Fraktion zur mitgeteilten Kündigung der Pächterin des Limburger Campingplatzes.

Der Campingplatz biete ein tolles Potential für die Stadt und die Region, so die FDP-Fraktionsvorsitzende Marion Schardt-Sauer. Die Vorstellungen von Camping, die Angebote und Möglichkeiten, hätten sich in den letzten Jahren ebenso entwickelt wie die Erwartungen der potentiellen Kunden.

Die im Eigentum der Stadt befindliche Fläche mit Blick auf den Dom und unmittelbarem Zugang zur Lahn biete tolle Nutzungsmöglichkeiten, ist sich Schardt-Sauer sicher.

WETTBEWERB DER IDEEN

Durch die Kündigung ist eine Ausschreibung aus Sicht der FDP-Fraktion nun unabdingbar und wird von den Freien Demokraten ausdrücklich begrüßt. Das garantiere ein offenes und transparentes Verfahren. Alle haben so die Möglichkeit, sich einzubringen. Dieser Wettbewerb der Ideen führe dazu, dass man für die städtischen Flächen die bestmögliche Nutzung und Verwertung finde, so Schardt-Sauer. Erfahrungen aus der Region zeigten, dass hier interessante Möglichkeiten für zusätzliche Angebote bestehen.

ZUKUNFTSFÄHIGER CAMPINGPLATZ FÜR LIMBURG

Bürgermeister Dr. Hahn hat die Fraktionsvorsitzenden für Anfang Juli zum Gespräch eingeladen. „Ich freue mich über die Einladung“, sagte die Kommunalpolitikerin. Das

Gespräch gäbe allen Fraktionen die Möglichkeit, sich zum weiteren Verfahren der Ausschreibung und den zeitlichen Schritten einzubringen, formuliert sie die Erwartung. Wünschenswert wäre es, allen Fraktionen auch die Möglichkeit zu geben, dabei inhaltlich mit Anregungen mitwirken zu können. Es gäbe sicher viele gute Ideen aus allen Reihen, seitens der FDP-Fraktion sei der Blick nach Kündigung nun klar nach vorne gerichtet.

Der FDP-Fraktion gehe es nicht um Vergangenheitsbewältigung sondern um einen zukunftsfähigen Campingplatz für Limburg. (MS)